

# Laudenbachs Damen verpassen Überraschung gegen Ketsch-Brühl

## 3:0-Derbyerfolg gegen Lützelsachsen / TGL-Mixed jetzt Tabellenführer

(rp) Trotz eines furiosen Auftakts ist Laudenbachs Volleyballerinnen im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten SG Ketsch-Brühl III die Revanche für die knappe Hinspielniederlage (2:3) nicht geglückt. Im ersten Durchgang zeigte die TGL ihr bestes Volleyball und düpierte die Gäste mit einer schnellen 19:4-Führung. Leider gab der souverän herausgespielte Satzgewinn nicht die nötige Sicherheit für den weiteren Spielverlauf. Der starke Aufsteiger fand immer mehr zu seiner Form und kam seinerseits nach überlegen geführtem Spiel zum Ausgleich.



*Die TGL-Damen erwarten im Spitzenspiel der Bezirksklasse einen Aufschlag der SG Ketsch-Brühl III  
(Bild: Annika Braasch)*

Die Vorentscheidung fiel im dritten Satz, als Laudenbach nach einer 14:12-Führung sechs Punkte in Folge abgeben musste. Zu selten gelang es der TGL anschließend, den nötigen Druck aufzubauen, so dass die Spielgemeinschaft am Ende mit einem 3:1 (11:25, 25:13, 25:18, 25:17)-Erfolg alle Punkte aus der Bergstraßenhalle entführte. „Schade, dass wir das starke Anfangsniveau nicht länger halten konnten“ trauerte TGL-Trainer Sebastian Minden einer durchaus möglichen Überraschung nach.

Zufrieden konnte er nach schwacher Anfangsphase mit dem anschließenden Auftritt der TG im Bergstraßenderby gegen die TSG Lützelsachsen sein. Bis zu einer 10:9-Führung waren die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste gut im Spiel, ehe Laudenbach weniger leichte Fehler machte und nach knapp einer Stunde zu einem insgesamt ungefährdeten 3:0 (25:18, 25:16, 25:13)-Erfolg kam. Schon vor der letzten Partie am 19.März bei

Spitzenreiter DJK Hockenheim ist der TGL durch die gleichzeitigen Niederlagen der Verfolger VSG Mannheim und SSV Vogelstang der dritte Platz in der Bezirksklasse sicher. Die TSG Lützelsachsen steht durch die Niederlage vorzeitig als Absteiger in die Kreisliga fest.

**TG Laudenbach:** *Natalie Augustin, Ann-Kathrin Bisdorf, Lena Engelhardt, Anja Geipert, Jennifer Jarke, Judith Kemper, Christina Röder, Louisa Schmitt, Dana Weiser.*

Das Mixed-Team der TG Laudenbach ist in der Kreisliga Nord weiterhin ungeschlagen und hat vier Spiele vor dem Saisonende bereits mindestens Rang zwei sicher. Gegen den TV Mosbach II erwischte das Team in eigener Halle einen Start nach Maß, als die Gäste vor allem große Probleme bei der Aufschlagsannahme offenbarten. Anschließend kam Mosbach besser ins Spiel und hielt den zweiten und dritten Durchgang bis zur Satzmitte offen, ehe die TGL in den entscheidenden Phasen dank einer konzentrierten Leistung dominierte und schließlich zu einem ungefährdeten 3:0-(25:6, 25:16, 25:16)-Erfolg kam. Einen weiteren Erfolg bekam Laudenbach kampflos gutgeschrieben, da der zweite Gegner TBG Reilingen aufgrund Spielermangels diesmal keine Mannschaft stellen konnte. Damit ist die TGL (29 Punkte) nach zehn Spielen erstmals Tabellenführer und kämpft mit Verfolger VfL Heiligkreuzsteinach (27) um die Meisterschaft. Beide Teams spielen beim Saisonfinale am 20.März in Rohrbach noch gegeneinander. Doch zunächst ist die TG Laudenbach am kommenden Sonntag in Horrenberg-Balzfeld zu Gast und trifft dort auf die zweite Mannschaft des gastgebenden TV sowie die TSG Ziegelhausen.

**TG Laudenbach:** *Karin Braasch, Inge Heiler, Catalina Hollmann, Julian Braasch, Joachim Braasch, Rainer Prisslinger, Moritz Reschke.*